

Medienmitteilung

Nettoergebnis trotz schwacher Konjunktur deutlich gesteigert

Muttenz/Schweiz, 22. August 2002 — Clariant hat im ersten Halbjahr 2002 das Nettoergebnis im Vergleich zum ersten Halbjahr des Vorjahres auf vergleichbarer Basis um 18 Prozent gesteigert. Bei nach wie vor schwacher Konjunktur sind die Umsätze in Landeswährungen (LW) leicht gestiegen (+1%). Für die Geschäftsbereiche haben sich die Restrukturierungsmaßnahmen demnach schon jetzt ausgezahlt. Die Nettoverschuldung wurde in den ersten sechs Monaten des Jahres um CHF 204 Mio. weiter reduziert. Die Personalkosten gingen um 11 Prozent zurück. Der Free Cash Flow nahm deutlich zu. Clariant ist nach wie vor optimistisch, für das gesamte Jahr ein höheres operatives Ergebnis, ein besseres Nettoergebnis und eine Senkung der Nettoschulden auf unter CHF 4 Mrd. erzielen zu können.

in Mio. CHF	1. HJ 2002	1. HJ 2001 berichtet	1. HJ 2001, pro forma*	Veränderung in %	
				CHF	LW
Umsatz	4839	5197	5076	-5	+1
Bruttoergebnis	1651	1693	1680	-2	—
EBITDA	633	573	670	-6	0
EBITA	415	104	434	-4	+2
Konzerngewinn (-verlust)	145	(-1314)	123	+18	—

Stand	Juni 2002	Dez. 2001	Juni 2001
Nettoschulden	4078	4282	5329

- * Verschiedene Sondereffekte aus dem Jahr 2001 wurden zur besseren Vergleichbarkeit der Kennzahlen berücksichtigt: Verkauf des PVA/PVB Geschäftes, des Werkes Cassella-Offenbach und der Beteiligungen an Harlow Chemicals Company Ltd (Grossbritannien) sowie eine Sonderabschreibung auf Goodwill im ersten Halbjahr 2001. Die Daten repräsentieren die Ergebnisse aus den fortgeführten Geschäften.
 Offiziell massgebend ist der ungeprüfte Abschluss im Anhang nach dem folgenden Textteil.

Der Umsatz ist gegenüber dem schwachen zweiten Halbjahr 2001 (CHF 4575 Mio.) um erfreuliche 6% auf CHF 4839 Mio. gestiegen. Im Vergleich zum ersten Halbjahr ist er jedoch in Schweizer Franken um 5% zurückgegangen. Im Wesentlichen ist dies auf Währungseinflüsse (-5,6%) zurückzuführen. Die teilweise negative Preisentwicklung (-2,3%) konnte durch die deutliche Zunahme des Verkaufsvolumens (+3,2%) mehr als kompensiert werden. Daraus resultiert eine Zunahme des Umsatzes von knapp 1% in Landeswährungen.

Die EBITA-Marge (8,6%) hat sich im ersten Halbjahr 2002 im Vergleich zum zweiten Halbjahr 2001 (3,6%) erholt und ist jetzt auf dem gleichen Stand wie im Vorjahreszeitraum (8,6%). Der EBITA ging im Vergleich zum ersten Halbjahr 2001 auf vergleichbarer Basis um 4% auf CHF 415 Mio. zurück (+2% in LW). Ein wesentlicher Faktor für den Rückgang war eine Rückstellung für eine verspätet in Betrieb gehende Anlage der Division Funktionschemikalien.

Der Währungseffekt auf Basis EBITA (Translation) betrug CHF 28 Mio. Clariant hat ein vergleichsweise kongruentes regionales Verhältnis zwischen Umsatz und Kosten. Bei rund 85% aller Geschäfte werden die Umsätze dort erzielt, wo auch die Herstellungskosten anfallen. So beträgt der Umsatzanteil in der Europäischen Währungsunion 42%, während der Kostenanteil bei 50% liegt. In US-Dollar werden 31% umgesetzt, während 26% aller Kosten in Dollar anfallen. In den anderen Regionen ist das Verhältnis zwischen Umsatz und Kosten noch ausgeglichener.

Der Free Cash Flow erhöhte sich um 87 auf CHF 167 Mio. Grund für diese Erhöhung um 109% war zum einen die deutlich niedrigere Investitionstätigkeit und zum anderen Einnahmen aus einmaligen Dividenden.

Die Nettoverschuldung wurde weiter reduziert und lag am Ende des ersten Halbjahres mit CHF 4078 Mio. (-32% seit Juni 2000, -23% seit Juni 2001) schon nahe an dem von Clariant für das Jahr 2002 definierten Ziel von unter vier Milliarden Franken.

In Deutschland ist das umfangreiche Umstrukturierungsprogramm jetzt vollständig umgesetzt. Höhere Effizienz und nachhaltig geringere Kosten machten sich im ersten Halbjahr 2002 mit höheren Margen bemerkbar. Der negative Einfluss sinkender Preise konnte durch einen starken Volumenzuwachs von über 5% mehr als ausgeglichen werden. Daraus resultierte ein Umsatzwachstum von 1,6%, was deutlich über dem Durchschnitt der deutschen Chemischen Industrie liegt.

Die Optimierungsprogramme entwickeln sich insgesamt wie geplant und liefern positive Beiträge zum Unternehmenserfolg. Weltweit beträgt der Implementierungsgrad jetzt 60%. Im laufenden Jahr soll ein Kostensenkungspotential von CHF 150 Mio. erreicht werden. Im nächsten Jahr soll dieser Betrag auf CHF 250 Mio. steigen.

Clariant wird sich auch weiterhin auf internes Wachstum durch Innovationen, auf Cash Flow Management und auf Kostenreduktion konzentrieren. Selbst für den Fall, dass das wirtschaftliche Umfeld weiterhin schwach bleibt und es zu keinem Aufschwung in der zweiten Jahreshälfte kommt, geht Clariant für das gesamte Jahr davon aus, dass das operative Ergebnis und das Nettoergebnis verbessert und die Nettoschulden auf unter CHF 4 Mrd. gesenkt werden können.

Ergebnisse der Divisionen

Textil, Leder und Papierchemikalien

	1. Halbjahr		Veränderungen in %	
	2002	2001*	CHF	LW
Umsatz (CHF Mio.)	1428	1550	-7,9	-2,2
EBITDA (CHF Mio.)	201	182	+10	+17
EBITDA Marge (%)	14,1	11,7		

* pro forma

In der Division **Textil, Leder und Papierchemikalien** ging der Umsatz in Landeswährungen von 1550 auf CHF 1428 Mio. zurück. Die EBITDA-Marge stieg aufgrund einer optimierten Kostenstruktur und leicht niedrigeren Rohstoffpreisen von 11,7 auf 14,1%. Die operative Leistung in Asien und Südamerika war gut und bestätigt die Strategie „follow the markets“. In den USA verlief das Geschäft auf niedrigem Niveau stabil, während Europa ein gemischtes Bild abgab. Insgesamt hat die Division ihr Ergebnis bei rückläufigen Volumen verbessert.

Pigmente und Additive

	1. Halbjahr		Veränderungen in %	
	2002	2001	CHF	LW
Umsatz (CHF Mio.)	951	1003	-5,2	+0,2
EBITDA (CHF Mio.)	175	186	-6	-2
EBITDA Marge (%)	18,4	18,5		

Der Umsatz in Landeswährungen lag bei der Division **Pigmente und Additive** um 0,2% über dem Vorjahr, da das deutlich grössere Verkaufsvolumen den Preisdruck nur kompensieren konnte. Vor allem in Asien und Lateinamerika war die Leistung der Division sehr gut. Das absolute Ergebnis ging in Schweizer Franken um 6% zurück, die Marge konnte jedoch erfreulicher Weise gehalten werden

Masterbatches

	1. Halbjahr		Veränderungen in %	
	2002	2001	CHF	LW
Umsatz (CHF Mio.)	540	556	-2,8	+2,1
EBITDA (CHF Mio.)	77	66	+17	+23
EBITDA Marge (%)	14,3	11,9		

In Landeswährungen konnte die Division **Masterbatches** ihre Umsätze um 2,1% steigern. Strenge Kostenkontrolle, gute Kapazitätsauslastung und günstige Rohstoffkosten führten zu einem wachsenden Ergebnis. Die Nachfrage war sehr gut in Asien und gut in den USA und Europa mit Ausnahme von Grossbritannien, Benelux und Deutschland. Die Margen stiegen deutlich an.

Funktionschemikalien

	1. Halbjahr		Veränderungen in %	
	2002	2001*	CHF	LW
Umsatz (CHF Mio.)	1077	1114	-3,3	+2,8
EBITDA (CHF Mio.)	96**	137	-30	-24
EBITDA Marge (%)	8,9	12,3		

* pro forma

** belastet mit Rückstellung

Der Umsatz der Division **Funktionschemikalien** nahm in Landeswährungen um 2,8% zu. Insgesamt verzeichnete die Division gute operative Ergebnisse in allen Geschäftslinien. Die Anlagen für Surfactants, Methylcellulose und zur Ethoxylierung waren gut ausgelastet. Neue Anlagen zur Ethoxylierung und im Sektor Personal Care wurden erfolgreich in Betrieb genommen. Das Geschäft in den USA verlief gut, der EBITDA wurde jedoch durch eine signifikante Rückstellung für eine verspätet in Betrieb gehende Anlage für Bleichaktivatoren belastet. Ohne diesen Effekt hätte das Ergebnis zugenommen.

Life Science und Elektronikchemikalien

	1. Halbjahr		Veränderungen in %	
	2002	2001*	CHF	LW
Umsatz (CHF Mio.)	843	853	-1,2	+4,2
EBITDA (CHF Mio.)	102	92	+10	+17
EBITDA Marge (%)	12,1	10,8		

* pro forma

Die Umsätze der Division **Life Science und Elektronikchemikalien** in Landeswährungen haben sich um 4,2% verbessert. Der Sektor Pharma hat damit begonnen, die Aktivitäten in Richtung von Zwischenprodukte zu verschieben, die auf einer hohen Synthesestufe stehen („late stage intermediates“). Die Geschäftseinheit Elektronikmaterialien verzeichnete deutliches Wachstum in Asien und leichte aber stetige Verbesserungen in den USA. Die massive Umstrukturierung der Division verläuft wie geplant. Wichtige Massnahmen im ersten Halbjahr 2002 waren unter anderem die Einführung eines neuen Managements, einer neuen Organisation sowie eines umfangreichen Programms zur Steigerung der Effizienz. Die Bewertung des Produktportfolios und mehrerer Werke wird Ende des Jahres abgeschlossen. Ein Standort wurde bereits verkauft, bei vier weiteren laufen die Verhandlungen.

Übersicht 1. Halbjahr 2002/2001 des Clariant-Konzerns

Ergebnisse vor Sondereffekten

in CHF Mio.	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001 fortgeführte Geschäfte proforma	Änderung in %
Umsatz	4'839	5'076	-5
Bruttoergebnis	1'651	1'680	-2
EBITDA	633	670	-6
Operatives Ergebnis vor Abschreibung auf Goodwill	415	434	-4
Konzerngewinn	145	123	+18

Diese Tabelle wurde zwecks besserer Vergleichbarkeit einiger wichtiger Kennzahlen erstellt. Offiziell massgebend ist der nachfolgende, ungeprüfte Abschluss.

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Umsatz 1. Halbjahr				
in CHF Mio.	2002	2001 Restated*	Änderung in % in CHF	in % in LW
Textil-, Leder- & Papierchemikalien	1'428	1'550	-8	-2
Pigmente & Additive	951	1'003	-5	0
Masterbatches	540	556	-3	2
Funktionschemikalien	1'077	1'131	-5	1
Life Science & Elektronikchemikalien	843	858	-2	4
Total fortgeführte Geschäfte	4'839	5'098	-5	1
Nicht fortgeführte Geschäfte	—	99		
Total	4'839	5'197	-7	-1

Effekte durch Verkäufe: Clariant hat Ende 2001 das PVA/PVB Geschäft verkauft. Der Umsatz dieser Geschäftseinheit bis zum 30. Juni 2001 ist als nicht fortgeführte Geschäfte ausgewiesen.

* Die Umsätze der Divisionen sind der neuen, seit dem 1. Januar 2002 gültigen Geschäftsstruktur entsprechend dargestellt.

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Konzern-Erfolgsrechnungen	1. Halbjahr 2002		1. Halbjahr 2001	
		%		%
Umsatz	4'839	100.0	5'197	100
Herstellkosten der verkauften Waren	-3'188	65.9	-3'504	67.4
Bruttoergebnis	1'651	34.1	1'693	32.6
Marketing und Vertrieb	-705	14.6	-757	14.6
Forschung & Entwicklung	-177	3.6	-208	4.0
Erträge von assoziierten Gesellschaften	21	0.4	27	0.5
Admin. & allg. Unkosten	-375	7.7	-304	5.8
Restrukturierungen ¹⁾	-	-	-347	6.7
Operatives Ergebnis vor Abschreibung auf Goodwill	415	8.6	104	2.0
Abschreibung auf Goodwill	-41		-1'297	
Operatives Ergebnis nach Abschreibung auf Goodwill	374	7.7	-1'193	-22.9
Finanzergebnis ²⁾	-112		-131	
Verlust / Gewinn vor Steuern und Minderheitsanteilen	262	5.4	-1'324	-25.5
Steuern	-112		15	
Verlust / Gewinn vor Minderheitsanteilen	150	3.1	-1'309	-25.2
Minderheitsanteile	-5		-5	
Konzernverlust / -gewinn	145	3.0	-1'314	-25.3
Verlust/Gewinn pro Aktie (CHF)³⁾	0.96		-8.60	
Verwässerter Verlust / Gewinn pro Aktie (CHF)⁴⁾	0.96		-8.60	

1) einmalige Sondermassnahmen im 1. Halbjahr 2001

2) davon 2002 Kursverluste CHF 29 Mio, 2001 Kursgewinne CHF 6 Mio.

3) berechnet mit durchschnittlicher, gewichteter Anzahl ausstehender Aktien

4) berechnet mit durchschnittlicher, gewichteter, verwässerter Anzahl ausstehender Aktien

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Eckdaten Konzern-Erfolgsrechnungen	1. Halbjahr 2002		1. Halbjahr 2001	
		ROS in %		ROS in %
Operatives Ergebnis vor Abschreibung auf Goodwill und vor Sondereffekten, - fortgeführte Geschäfte - nicht fortgeführte Geschäfte	415		431 20	
Operatives Ergebnis der Divisionen vor Konzernaufwand	415	8.6	451	8.7
Operatives Ergebnis vor Konzernaufwand¹⁾	446	9.2	165	3.2
Konzernaufwand	-31		-61	
Operatives Ergebnis vor Abschreibung auf Goodwill	415	8.6	104	2.0
Abschreibungen auf Goodwill	-41		-1'297	
Operatives Ergebnis nach Abschreibung auf Goodwill	374	7.7	-1'193	-22.9
Finanzresultat ²⁾	-112		-131	
Steuern	-112		15	
Verlust / Gewinn vor Minderheitsanteilen	150	3.1	-1'309	-25.2
Minderheitsanteile	-5		-5	
Konzernverlust / -gewinn	145	3.0	-1'314	-25.3

1) nach Verbuchung von Restrukturierungen von CHF 347 Mio. im 1. Halbjahr 2001

2) davon 2002 Kursverluste CHF 29 Mio., 2001 Kursgewinne CHF 6 Mio.

Effekte durch Verkäufe: Clariant hat Ende 2001 das PVA/PVB Geschäft verkauft. Der Umsatz dieser Geschäftseinheit bis zum 30. Juni 2001 ist als nicht fortgeführte Geschäfte ausgewiesen.

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Umsatz nach Regionen	1. Halbjahr 2002		1. Halbjahr 2001	
		%		%
Europa	2'369	49.0	2'512	48.3
<i>davon Deutschland</i>	<i>659</i>	<i>13.6</i>	<i>733</i>	<i>14.1</i>
Amerika	1'412	29.1	1493	28.8
<i>davon USA</i>	<i>803</i>	<i>16.6</i>	<i>867</i>	<i>16.7</i>
Asien / Australien / Afrika	1'058	21.9	1093	21.0
Total fortgeführte Geschäfte	4'839		5'098	
Nicht fortgeführte Geschäfte	—	—	99	1.9
Total Konzern	4'839	100.0	5'197	100.0

Effekte durch Verkäufe: Clariant hat Ende 2001 das PVA/PVB Geschäft verkauft. Der Umsatz dieser Geschäftseinheit bis zum 30. Juni 2001 ist als nicht fortgeführte Geschäfte ausgewiesen.

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Informationen nach Divisionen	Umsatz der Divisionen		Umsatz der Divisionen mit Dritten		Operatives Ergebnis vor Abschreibung auf Goodwill nach Restrukturierung				Restrukturierungskosten 1. Halbjahr 2001 restated*
	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001 restated*	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001 restated*	1. Halbjahr 2002	% v.U.	1. Halbjahr 2001 restated*	% v.U.	
Textil-, Leder- & Papierchemikalien	1'454	1'577	1'428	1'550	152	10.6	76	4.9	-67
Pigmente & Additive	988	1'036	951	1'003	139	14.6	59	5.9	-84
Masterbatches	541	556	540	556	62	11.5	44	7.9	-8
Funktionschemikalien	1'111	1'176	1'077	1'131	59	5.5	63	5.6	-36
Life Science & Elektronikchemikalien	893	939	843	858	34	4.0	-95	-11.1	-122
Corporate	—	—	—	—	-31		-61		-28
Total fortgeführte Geschäfte	4'987	5'284	4'839	5'098	415	8.6	86	1.7	-345
Nicht fortgeführte Geschäfte	—	100	—	99	—	—	18	18.2	-2
Total Konzern	4'987	5'384	4'839	5'197	415	8.6	104	2.0	-347

* Die Umsätze der Divisionen sind der neuen, seit dem 1. Januar 2002 gültigen Geschäftsstruktur entsprechend dargestellt. Die Margen in der Kolonne „Operatives Ergebnis vor Abschreibung auf Goodwill nach Restrukturierung, 1. Halbjahr 2001, % v.U.“ sind gerechnet nach Belastung der Restrukturierungskosten. Vergleichbare Margen zum 1. Halbjahr 2001 können durch Zurückaddieren der Restrukturierungskosten zum operativen Ergebnis des 1. Halbjahres 2001 errechnet werden. Die vergleichbaren Margen betragen dann: TLP 9.2%, P&A 14.3%, MB 9.4%, FUN 8.5%, LSE 3.2%. Total Divisionen 8.5%, Total Konzern 8.7%.
Im ersten Halbjahr 2002 gab es keine Restrukturierungskosten.

Effekte durch Verkäufe: Clariant hat Ende 2001 das PVA/PVB Geschäft verkauft. Der Umsatz dieser Geschäftseinheit bis zum 30. Juni 2001 ist als nicht fortgeführte Geschäfte ausgewiesen.

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Informationen nach Divisionen	EBITDA				Cash Restrukturierungs-kosten	
	1. Halb-jahr 2002	% v.U.	1. Halb_Jahr 2001 restated*	% v.U.	1. Halb-jahr 2002	1. Halb_Jahr 2001
Textil-, Leder- & Papierchemikalien	201	14.1	138	8.9	0	46
Pigmente & Additive	175	18.4	139	13.9	0	47
Masterbatches	77	14.3	60	10.8	0	7
Funktionschemikalien	96	8.9	106	9.4	0	35
Life Science & Elektronikchemikalien	102	12.1	13	1.5	0	83
Corporate ¹⁾	-18		93		0	2
Total fortgeführte Geschäfte	633	13.1	549	10.8	0	220
Nicht fortgeführte Geschäfte	—	—	24		0	2
Total Konzern	633	13.1	573	11.0	0	222

1) Im Betrag für das 1. Halbjahr 2001 sind Sonderabschreibungen über CHF 94 Mio. aus einem annullierten Projekt (vorgesehen für die Division Funktionschemikalien) enthalten.

Die Margen in der Kolonne „% v.U.“ 1. Halbjahr 2001 sind gerechnet nach Belastung der Cash Restrukturierungskosten. Vergleichbare Margen zum 1. Halbjahr 2001 können durch Zurückaddieren der Cash Restrukturierungskosten zum EBITDA des 1. Halbjahres 2001 errechnet werden. Die vergleichbaren Margen betragen dann: TLP 13.6%, P&A 18.5%, MB 12.1%, FUN 11.7%, LSE 11.2%, Total fortgeführte Geschäfte 15.1%, Total Konzern 15.3%.

Effekte durch Verkäufe: Clariant hat Ende 2001 das PVA/PVB Geschäft verkauft. Der Umsatz dieser Geschäftseinheit bis zum 30. Juni 2001 ist als nicht fortgeführte Geschäfte ausgewiesen.

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Konzern-Bilanzen	30.6.2002		31.12.2001	
Aktiven		%		%
Anlagevermögen				
Sachanlagen	3'431		3'754	
Immaterielle Anlagen	1'350		1'420	
Finanzanlagen	852		929	
Total Anlagevermögen	5'633	56.7	6'103	57.8
Umlaufvermögen				
Vorräte	1'854		1'984	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'499		1'452	
Andere Forderungen	530		472	
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	427		544	
Total Umlaufvermögen	4'310	43.3	4'452	42.2
Total Aktiven	9'943	100.0	10'555	100.0

Konzern-Bilanzen	30.6.2002		31.12.2001	
Passiven		%		%
Eigenkapital				
Aktienkapital	767		767	
Eigene Aktien	-12		-5	
Reserven	1'070		1'196	
Total Eigenkapital	1'825	18.4	1'958	18.6
Anteile Minderheitsaktionäre	70	0.7	74	0.7
Fremdkapital				
Langfristige Verbindlichkeiten				
Finanzielle Verbindlichkeiten	3'678		3'801	
Andere langfristige Verbindlichkeiten	1'499		1'555	
Total langfristige Verbindlichkeiten	5'177		5'356	
Kurzfristige Verbindlichkeiten				
Finanzielle Verbindlichkeiten	827		1'025	
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	651		731	
Andere kurzfristige Verbindlichkeiten	1'393		1'411	
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	2'871		3'167	
Total Fremdkapital	8'048	80.9	8'523	80.7
Total Passiven	9'943	100.0	10'555	100.0

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2002 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Konzern-Geldflussrechnungen	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001
Cash-flow vor Veränderung des Netto-Umlaufvermögens	469	595
Veränderung des Netto-Umlaufvermögens	-242	-281
Geldfluss aus betrieblichen Aktivitäten	227	314
Geldfluss aus Investitions-Aktivitäten	-60	-234
Geldfluss aus Finanzierungs-Aktivitäten	-271	-51
Währungsdifferenz auf flüssigen Mitteln	-13	11
Netto-Veränderung der flüssigen Mittel und kurzfristigen Geldanlagen	-117	40
Flüssige Mittel & kurzfristige Geldanlagen am 1.1.	544	309
Flüssige Mittel & kurzfristige Geldanlagen am 30.6.	427	349

Weitere Eckdaten zum Halbjahresabschluss 2002	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001
	%	%
Investitionen in Sachanlagen	132	246
Abschreibungen auf Sachanlagen und immateriellen Anlagen (inkl. Goodwill)	259	1'766
EBITDA	633	573
<i>in % vom Umsatz</i>	<i>13.1</i>	<i>11.0</i>
Return on Net Assets (Periodendurchschnitte)	23.8	—
Zinsdeckungsgrad EBITDA	7.6x	4.2x
	30.6.2002	31.12.2001
Gearing (=Nettofinanzschulden in % vom Eigenkapital inkl. Minderheiten)	224	219
Personalbestand	28'649	28'904

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2001 des Clariant Konzerns

ungeprüft, alle Beträge in Mio. CHF

Eigenkapital-entwicklung	1. Halbjahr 2002						
	Agio	Zurück-behaltene Gewinne	Kumulative Umrech-nungsdif-ferenzen	Total Reserven	Total Aktien-kapital	Eigene Aktien Nennwert	Total Eigen-kapital
Stand 31.12.2001	1'888	-615	-77	1'196	767	-5	1'958
Auswirkung von IAS 39							
Dividende an Dritte		-46		-46			-46
Dividende auf eigene Aktien							
Transaktionen mit eigenen Aktien		-26		-26		-7	-33
Umrechnungsdifferenzen			-199	-199			-199
Konzernverlust / -gewinn		145		145			145
Stand 30.6.2002	1'888	-542	-276	1'070	767	-12	1'825

Angaben pro Aktie	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001
Anzahl Aktien ausstehend am 30.6.2001 bzw. 30.6.2000	153'440'000	153'440'000
Durchschnittliche, gewichtete Anzahl ausstehende Aktien	151'049'046	152'785'343
Durchschnittliche, gewichtete, verwässerte Anzahl ausstehende Aktien	151'049'046	152'785'343
Verlust/Gewinn pro Aktie (in CHF) ¹⁾	0.96	-8.60
Verwässerter Verlust/Gewinn pro Aktie (in CHF) ²⁾	0.96	-8.60

1) berechnet mit durchschnittlicher, gewichteter Anzahl ausstehender Aktien

2) berechnet mit durchschnittlicher, gewichteter, verwässerter Anzahl ausstehender Aktien

Rechnungsabschluss per 30. Juni 2001 des Clariant Konzerns

Kurse für die Konzern-Bilanzen Schlusskurs am Bilanzstichtag	30.6.2002	30.6.2001
1 USD	1.49	1.80
1 EUR	1.47	1.52
1 GBP	2.27	2.53
100 JPY	1.25	1.44
Umsatzgewogene Durchschnittskurse für die Konzern-Erfolgsrechnungen und die Konzern- Geldflussrechnungen:	1. Halbjahr 2002	1. Halbjahr 2001
1 USD	1.64	1.70
1 EUR	1.47	1.53
1 GBP	2.36	2.45
100 JPY	1.26	1.42

Vorausschauende Aussagen

Es können bestimmte Ereignisse eintreten, die zu einer materiellen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den in diesem Bericht gemachten Voraussagen führen könnten; deswegen sind sämtliche in diesem Bericht enthaltenen, vorausschauenden Aussagen eingeschränkt. Investoren werden darauf hingewiesen, dass alle vorausschauenden Aussagen Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind. Verschiedene Umstände können zu materiellen Abweichungen in den tatsächlichen Ergebnissen führen. Dazu gehören auch der Zeitpunkt und die Bedeutung neuer Produkteinführungen, Preisstrategien von Konkurrenten, die Fähigkeit des Konzerns, weiterhin von den Lieferanten adäquate Produkte zu akzeptierbaren Bedingungen zu erhalten, die Fähigkeit, die Finanzierungsbedürfnisse zu befriedigen und die Liquidität sicherzustellen, Veränderungen der gesetzlichen Vorschriften oder im politischen und sozialen Umfeld, in welchem sich der Konzern bewegt, oder wirtschaftliche und technische Trends, oder Bedingungen einschliesslich Währungsschwankungen, Inflation und Konsumverhalten auf globaler, regionaler und nationaler Ebene.

Wichtige Termine:

- 22. Oktober 2002 Umsatz 9 Monate 2002, Telefonkonferenz für Analysten
- 25./26. November 2002 Innovation Day für Analysten in Frankfurt
- Februar 2003 Ergebnis 2002, Bilanzmedienkonferenz/Analystenmeeting
- 11. April 2003 Generalversammlung 2003
- April 2003 Umsatz 1. Quartal 2003

Ihre Kontakte bei Clariant

Media Relations

Rainer Weihofen
Patrick Kaiser

Tel. +41 61 469 67 42

Tel. +41 61 469 67 40

Investor Relations

Iris Welten
Holger Schimanke
Daniel Leuthardt

Tel. +41 61 469 67 47

Tel. +41 61 469 67 45

Tel. +41 61 469 67 49

Clariant - Exactly your chemistry.

Clariant ist ein weltweit führendes Unternehmen der Fein- und Spezialitätenchemie mit rund 29'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von rund CHF 10 Milliarden. Das Unternehmen ist weltweit tätig und operiert mit mehr als 100 Gesellschaften in fünf Kontinenten. Sitz und Konzernleitung des Unternehmens sind in Muttenz bei Basel/Schweiz. Die Produkte und Dienstleistungen der fünf Divisionen Textil-, Leder- & Papierchemikalien, Pigmente & Additive, Masterbatches, Funktionschemikalien sowie Life Science & Elektronikchemikalien basieren auf innovativer Spezialitätenchemie. Sie spielen in den Herstellungs- und Verarbeitungsprozessen der Kunden eine entscheidende Rolle oder verleihen deren Endprodukten wertsteigernde Eigenschaften.

www.clariant.com